

Kapitalmarktinformation

7. März 2019

Seite 1 / 4

Geschäftsjahr 2018:

Dräger wächst, Ergebnis rückläufig

- Auftragseingang legt währungsbereinigt 6,0 Prozent zu
- Umsatz steigt währungsbereinigt um 3,9 Prozent
- Starkes Schlussquartal
- Negative Währungseffekte und ungeplante Kosten belasten
- EBIT-Marge geht auf 2,4 Prozent zurück

Lübeck – Die Drägerwerk AG & Co. KGaA ist im Geschäftsjahr 2018 bei Auftragseingang und Umsatz gewachsen. Das Ergebnis war allerdings rückläufig.

Der Auftragseingang legte nominal um 2,7 Prozent auf 2.686,5 Mio. Euro (2017: 2.614,7 Mio. Euro) zu. Den Umsatz steigerte Dräger gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Prozent auf 2.595,0 Mio. Euro (2017: 2.572,3 Mio. Euro). Währungsbereinigt nahm der Auftragseingang um 6,0 Prozent zu, während der Umsatz, bereinigt um Währungseffekte, um 3,9 Prozent zulegen.

Der Auftragseingang nahm währungsbereinigt in allen Regionen zu; der Anstieg fiel in der Region Afrika, Asien und Australien am stärksten und in der Region Europa am geringsten aus. Währungsbereinigt stieg der Umsatz ebenfalls in allen Regionen an. Sowohl Produkte der Medizintechnik als auch der Sicherheitstechnik waren gefragt, wobei das Wachstum bei Produkten der Sicherheitstechnik prozentual stärker ausfiel.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ist auf 62,6 Mio. Euro zurückgegangen (2017: 155,7 Mio. Euro). Dräger stärkt seine Zukunftsperspektiven gezielt über Investitionen in Innovation und Vertrieb. Negative Währungseffekte sowie ungeplante Aufwendungen für Logistik- und Qualitätsmaßnahmen haben das Ergebnis zusätzlich belastet. Die EBIT-Marge reduzierte sich auf 2,4 Prozent (2017: 6,1 Prozent). Der Jahresüberschuss betrug 34,9 Mio. Euro (2017: 98,5 Mio. Euro). Der Dräger Value Added (DVA), für den Konzern war mit -26,5 Mio. Euro negativ (2017: 70,7 Mio. Euro).

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

[www.twitter.com/DraegerNews](https://twitter.com/DraegerNews)
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarktinformation

7. März 2019

Seite 2 / 4

„Wir werden in den kommenden Jahren an unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten, vor allem in der Medizintechnik“, so Stefan Dräger, Vorstandsvorsitzender der Drägerwerk Verwaltungs AG. „Diesen Unternehmensbereich werden wir restrukturieren, um Effizienz und Prozesse zu verbessern, und dabei auch unsere Organisation anpassen. Wir werden Verantwortlichkeiten klarer zuweisen und so die Kundenorientierung insbesondere in der Zentrale in Lübeck stärken. So werden wir mittelfristig wieder deutlich profitabler.“

Starkes viertes Quartal

Im vierten Quartal nahm der Auftragseingang währungsbereinigt um 11,9 Prozent auf 755,3 Mio. Euro (2017: 686,4 Mio. Euro) zu. Den Umsatz steigerte Dräger währungsbereinigt um 5,8 Prozent auf 865,9 Mio. Euro (2017: 835,3 Mio. Euro). Das EBIT im vierten Quartal belief sich auf 103,7 Mio. Euro (2017: 112,3 Mio. Euro). Die EBIT-Marge betrug im vierten Quartal 12,0 Prozent (2017: 13,4 Prozent).

Dividende

Die Dividendenpolitik von Dräger sieht vor, mindestens 10 Prozent des Konzernjahresüberschusses auszuschütten. Der Vorstand wird daher gemeinsam mit dem Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 10. Mai 2019 eine Dividende von 0,19 Euro je Vorzugsaktie (2017: 0,46 Euro) und 0,13 Euro je Stammaktie (2017: 0,40 Euro) vorschlagen.

Übernahme von 100 Prozent an der bentekk GmbH

Die Dräger Safety AG & Co. KGaA hat ihren Anteil an der bentekk GmbH im Oktober 2018 auf 75 Prozent und im Februar 2019 auf 100 Prozent erhöht. Der Kauf war an Meilensteine geknüpft, die bereits im Rahmen der Übernahme der ersten 51 Prozent der Geschäftsanteile im März 2017 vereinbart wurden. Das von bentekk entwickelte und von Dräger produzierte sowie vertriebene »X-pid« ist ein portabler Gaschromatograph zur Detektion von Benzol und anderen krebserregenden Gefahrstoffen. Das Produkt bietet erhöhten Schutz vor gesundheitlichen Risiken am Arbeitsplatz und ist bereits in zahlreichen Ländern bei Unternehmen der Öl-, Gas- und Chemieindustrie im Einsatz.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

www.twitter.com/DraegerNews
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarktinformation

7. März 2019

Seite 3 / 4

Ausblick

Dräger erwartet im Geschäftsjahr 2019 einen währungsbereinigten Umsatzanstieg in einer Spanne zwischen 1,0 und 4,0 Prozent. Rückenwind gibt dabei der höhere Auftragsbestand, mit dem Dräger ins neue Geschäftsjahr gestartet ist. Zunehmende gesamtwirtschaftliche Risiken schränken das Wachstumspotenzial etwas ein. Dräger setzt 2019 sein im Vorjahr begonnenes Investitionsprogramm fort. Die EBIT-Marge erwartet Dräger in einer Bandbreite zwischen 1,0 und 3,0 Prozent. Die genannten Einschätzungen beruhen auf den Wechselkursen zum Jahresbeginn 2019 und enthalten keinen Restrukturierungsaufwand.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Dräger-Konzerns. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Hinsichtlich solcher zukunftsbezogenen Aussagen kann keine Garantie und keine Haftung für den Eintritt der genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse übernommen werden. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren. Sie beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die sich dem Einfluss des Unternehmens entziehen und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Unbeschadet rechtlicher Bestimmungen zur Korrektur von Prognosen übernehmen wir keine Verpflichtung, die in dieser Meldung gemachten zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren. Erläuterungen zu den verwendeten Kennzahlen (inkl. alternative Leistungskennzahlen) finden Sie auf unserer Unternehmenswebseite www.draeger.com unter Investoren/Kennzahldefinitionen.

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

[www.twitter.com/DraegerNews](https://twitter.com/DraegerNews)
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger

Kapitalmarktinformation

7. März 2019

Seite 4 / 4

Kennzahlen für das Geschäftsjahr 2018 (Mio. EUR)	2018	2017	Veränderung	währungs-bereinigt
Auftragseingang	2.686,5	2.614,7	+ 2,7 %	+ 6,0 %
Umsatz	2.595,0	2.572,3	+ 0,9 %	+ 3,9 %
Segment Europa	1.431,9	1.415,5	+ 1,2 %	+ 2,8 %
Segment Amerika	499,3	510,4	- 2,2 %	+ 4,4 %
Segment Afrika, Asien & Australien	663,8	646,4	+ 2,7 %	+ 6,1 %
<i>Zusätzliche Information</i>				
<i>Umsatz Medizintechnik</i>	1.643,0	1.668,0	- 1,5 %	+ 1,5 %
<i>Umsatz Sicherheitstechnik</i>	952,0	904,3	+5,3 %	+ 8,3 %
EBIT	62,6	155,7		
EBIT-Marge	2,4 %	6,1 %		
<i>Zusätzliche Information</i>				
<i>EBIT-Marge Medizintechnik</i>	0,4 %	5,6 %		
<i>EBIT-Marge Sicherheitstechnik</i>	5,9 %	6,9 %		
Jahresüberschuss	34,9	98,5		
Dräger Value Added (DVA)	-26,5	70,7		
Mitarbeiter	14.399	13.739		

Kennzahlen viertes Quartal 2018 (Mio. EUR)	Q4 2018	Q4 2017	Veränderung	währungs-bereinigt
Auftragseingang	755,3	686,4	+10,0 %	+11,9 %
Umsatz	865,9	835,3	+3,7 %	+5,8 %
Segment Europa	447,9	454,7	-1,5 %	+ 0,1%
Segment Amerika	181,6	165,6	+ 9,6%	+13,6 %
Segment Afrika, Asien & Australien	236,5	214,9	+10,1 %	+11,8 %
<i>Zusätzliche Information</i>				
<i>Umsatz Medizintechnik</i>	562,8	561,7	+ 0,2 %	+ 2,4 %
<i>Umsatz Sicherheitstechnik</i>	303,2	273,6	+10,8 %	+12,6 %
EBIT	103,7	112,3		
EBIT-Marge	12,0 %	13,4 %		
<i>Zusätzliche Information</i>				
<i>EBIT-Marge Medizintechnik</i>	11,2 %	15,7 %		
<i>EBIT-Marge Sicherheitstechnik</i>	13,4 %	8,8 %		

Kontakt

Corporate Communications:
Melanie Kamann
Tel. +49 451 882-3998
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:
Thomas Fischler
Tel. +49 451 882-2685
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23558 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

[www.twitter.com/DraegerNews](https://twitter.com/DraegerNews)
www.facebook.com/DraegerGlobal
www.youtube.com/Draeger